

Raum Erfordernisse (Anlage 1)

Aktuell verfügt das Bürgerhaus über den großen Saal 1 mit 170 m² nutzbarer Fläche (erweiterbar auf 280 m², 2 Seitensäle (je 56 m²) und Raum 3 mit 85 m², sowie die kleinen Räume 1 und 2 mit jeweils 30 m².

Konferenzräume	qm	Reihenbestuhlung ****	Parlamentarische Bestuhlung 	Blocktische (Tisch x Pers.) 	U-Form 
Großer Saal	340	450	180	20 x 8 = 160	-
Saal 1	200	240 200 mit Tribüne	100	12 x 8 = 96	42 80 (zus. innen bestuhlt)
Saal 2/3	70	72 + Ref.-Tisch 86 o. Ref.-Tisch	40	4 x 8 = 32	22 38 (zus. innen bestuhlt)
Raum 1	32	30 + Ref.-Tisch 38 o. Ref.-Tisch	12 + Ref.-Tisch 16 o. Ref.-Tisch	2 x 8 = 16	-
Raum 2	33	30 + Ref.-Tisch 38 o. Ref.-Tisch	18 + Ref.-Tisch 24 o. Ref.-Tisch	2 x 8 = 16	-
Raum 1+2	65	60 + Ref.-Tisch 70 o. Ref.-Tisch	40 o. Ref.-Tisch	5 x 8 = 40	24 42 (zus. innen bestuhlt)
Raum 3	90	82 + Ref.-Tisch 90 o. Ref.-Tisch	40 + Ref.-Tisch	7 x 8 = 56	30 54 (zus. innen bestuhlt)

Die Seitensäle, Raum 3 und der Verbund aus Raum 1 und 2 sind jeweils gut geeignet für Gruppen bis 35 Personen. Ab 40 Personen wird es sehr eng. Deutlich wird das, wenn Ausschusssitzungen nicht im Saal 1 stattfinden können. Dann wird es mit Besucherplätzen sehr eng. Gleiches gilt z.B. für SPD 60+.

Im Hause fehlt eine Zwischengröße 120 m² für 40-60 Personen an Tischen.

Für Gruppen bis max. 15 Personen sind auch die kleinen Räume 1 und 2 gut nutzbar

Absolutes Plus des Bürgerhauses sind die verschiebbaren Wände. Sollte ein weiterer großer Raum geschaffen werden, sollte auch der teilbar sein.

Nutzung der Räume

Im Februar 2020 wurden die kleinen Räume 1 und 2 einzeln 56 x genutzt, zusammengelegt wurden die Räume 1 und 2 acht Mal genutzt, der Raum 3 wurde 36 x genutzt. 9 x wurde das gesamte Erdgeschoss für Großveranstaltungen genutzt. An diesen Tagen verbleiben für alle anderen Raumnutzungen nur die drei Räume im Obergeschoss.

22 x wurde Saal 1 genutzt, die Seitensäle wurden im Februar nur 4 x genutzt. 5 x wichen Gruppen ins Foyer aus. Letzteres ist darauf zurückzuführen, dass wir die Saalbestuhlung stehen lassen konnten und Gruppen in andere Räume gesetzt haben.

Insgesamt gab es 140 Raumnutzungen (von der Sozialberatung mit 2 Personen bis zum Winter-Flohmarkt im gesamten Haus) in 28 Tagen.

Corona

In Zeiten von Corona wird der Mangel an einer Zwischengröße noch deutlicher. In den Seitensälen 2 und 3 können 10 max. 12 Tische mit Abstand gestellt werden, gleiches gilt für den zusammengelegten Raum 1+2 im Obergeschoss. Raum 3 ist mit Abstandsvorgabe für 16 Personen nutzbar.

Generelle Nachfrage

In den vergangenen Jahren ist die Nachfrage nach Räumen stets gestiegen. Strukturell hat es allerdings Veränderungen gegeben. Die klassischen Vereinsnutzungen gehen eher zurück, dafür sind zunehmend angefragt Gesundheits- oder Sprachkurse. Aktuell gibt es vor allem die Nachfrage nach großen Räumen. – Außerdem gibt es durch das Verschwinden der Gaststätten im Ortskern keine Clubräume in solchen Häusern mehr.